

# Auf Spurensuche in Breslau

■ **Herford** (nw). Sechs Mitglieder seiner Familie wurden von den Nazis ermordet. Edgar Weinberg, Sohn des in Herford geborenen Richard Weinberg, überlebte. Sein 1946 in den Niederlanden geborener Sohn Steven Weinberg wusste wiederum nichts von der lange Zeit verdrängten Familiengeschichte. Erst nach dem Tod seiner Eltern arbeitete er sie auf und verfolgte mit seinen zwei Söhnen und seiner Frau auf

drei Reisen nach Polen die Wege, die sein Vater zu Kriegzeiten bei seiner Deportation nach Auschwitz erzwungenermaßen zurückgelegt hatte.

„Zwei Reisende nach Breslau“ lautet der Titel des Buches, in dem Weinberg die Geschichte seines Vaters und seine Erfahrungen aufgeschrieben hat und woraus er am Mittwoch, 10. April, ab 19.30 Uhr im Elsbach-Haus lesen wird. Der Eintritt ist frei.